

Inhaltsverzeichnis

Das deutsche Konzept der verminderten Schuldfähigkeit in Deutschland und Lösungen im ausländischen Strafrecht	7
HANS-JÖRG ALBRECHT	
1 Verminderte Schuldfähigkeit: Eine Einführung in Grundlagen und Probleme	7
2 Empirische Befunde zur Handhabung des § 21 StGB	10
3 Die verminderte Schuldfähigkeit im ausländischen Recht	15
3.1 Schweiz	15
3.2 Österreich	17
3.3 Frankreich	20
3.4 Schweden	21
3.5 Common law: England und Wales	23
3.6 Schuldfähigkeit im islamischen Rechtskreis	26
4 Zusammenfassung und Folgerungen	31
Die psychiatrische Diskussion um die verminderte Zurechnungs- und Schuldfähigkeit	33
HANS-LUDWIG KRÖBER	
1 Die psychiatrische Argumentation 1871 bis 1933 für und gegen die verminderte Zurechnungsfähigkeit	34
1.1 Der Entwicklungsstand der Psychiatrie 1871 – 1933	35
1.2 Die psychiatrischen Argumente für die Einführung der verminderten Zurechnungsfähigkeit	39
2 Persönlichkeitsstörung, biologischer Untergrund und Verantwortlichkeit	56
3 Zusammenfassung und Ausblick	61
Literatur	64
Psychiatrische Möglichkeiten der Abgrenzung vermindelter Schuldfähigkeit unter besonderer Berücksichtigung der operationalen Diagnostik	69
PAUL HOFF	
1 Psychiatrische Diagnostik und forensisch-psychiatrische Entscheidungsfindung	69
2 Nutzen und Grenzen der psychiatrischen Diagnostik im forensisch-psychiatrischen Entscheidungsfindungsprozeß	75
3 Die Notwendigkeit der Differenzierung und Ergänzung der operationalen psychiatrischen Diagnostik für forensische und klinische Zwecke	82
Literatur	84

Die erheblich verminderte Steuerungsfähigkeit 87

MATTHIAS LAMMEL

1	Die verminderte Zurechnungsfähigkeit als ein Gegenstand der Strafrechtsreform	87
1.1	Verminderte Zurechnungsfähigkeit und das Rechtsbewußtsein	87
1.2	Mildernde Umstände statt verminderte Zurechnungsfähigkeit	88
1.3	Intention der Strafrechtsreform	88
1.4	Verminderte Zurechnungsfähigkeit und Maßnahmen	89
1.5	Zweistufigkeit des Feststellungsverfahrens	90
1.6	Abschied von der freien Willensbestimmung und dem Schuldbegriff	92
1.7	Zurechnungsfähigkeit oder Schuldfähigkeit	93
1.8	Verminderte Schuldfähigkeit oder Verminderung der Schuld	95
2	Psychiatrische Konzeptualisierung von Steuerungsfähigkeit	96
2.1	Vorbemerkungen	96
2.2	Die (konstruktive) Erklärung	97
2.3	Die (situationale) Identifikation	107
2.4	Die normative Wertung	116
3	Schlußbemerkung	122
	Literatur	123

**Die Maßregel nach § 63 StGB bei verminderter Schuldfähigkeit –
eine Beurteilung aus strafrechtlicher und empirischer Sicht** 129

AXEL DESSECKER

1	Daten der Strafverfolgungsstatistik	130
2	Ergebnisse empirischer Untersuchungen	132
3	Rechtliche Schwierigkeiten der psychiatrischen Unterbringung vermindert schuldfähiger Straftäter	134
4	Ansätze zu einer Einschränkung des Maßregelrechts	136
5	Gegenläufige Entwicklungen in der Kriminalpolitik und ihre möglichen Folgen	139
	Literatur	143

**Psychiatrische Beurteilung der unbefristeten Maßregel nach
§ 63 StGB bei verminderter Schuldfähigkeit** 147

HANS-LUDWIG KRÖBER

1	Zweck der psychiatrischen Maßregel bei ihrer Einführung	149
2	Anstalts-Verwahrung und Klinik-Behandlung	150
3	Besonderheiten des psychiatrischen Maßregelvollzugs	153
3.1	Unterschiede gegenüber der allgemeinen Psychiatrie	153
3.2	Kriminaltherapeutische Konzepte	155
3.3	Lockerungen und Lockerungsentscheidungen	157
3.4	Entweichungen	160
4	Plädoyer für eine Befristung der Behandlung	161
	Literatur	166

Autorenverzeichnis 169